

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den
Vorsitzenden der
Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Herrn Dr. Jens Wolf

ANTRAG

08.04.2010
ber

Betr.: Überfüllte Altpapiercontainer

Sachverhalt:

Die Entsorgungssituation bei Altpapiercontainern im Bezirk Hamburg-Nord ist alles andere als optimal. In vielen Bereichen des Bezirks (z. B. Dorotheenstraße, Hegestraße, Tondernstraße, im Bereich der Bachstraße, der Averhoffstraße, Lattenkamp) quellen die Container über, Müll liegt neben den Behältern und die Abholung des Altpapiers erfolgt – nach Wahrnehmung vieler Bürger – nur unregelmäßig. Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) hatte daher angekündigt, dass sich eine Projektgruppe der Stadtreinigung Hamburg (SRH) mit den „Möglichkeiten zur Verbesserung der Sauberkeit an Depotcontainerstandplätzen“ befassen würde (Drs. 3241/09). Erste Ergebnisse sollten im Herbst 2009 präsentiert werden.

Eine Anfrage der CDU vom 13.01.2010 gemäß § 27 des Bezirksverwaltungsgesetzes ergab darüber hinaus, dass „weitere Maßnahmen den entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fachämter Management des öffentlichen Raumes aller Bezirksämter am 2. März 2010 von der SRH vorgestellt werden sollten“ (Drs. 3991/10).

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung beschließen:

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung möge sich dafür einsetzen, dass ein Vertreter der Hamburger Stadtreinigung (SRH) in den Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz entsandt wird, der dem Ausschuss vor allem für Fragen zu folgenden Aspekten zur Verfügung steht und mit diesem ggf. erörtert, wie man eine Verbesserung der Entsorgungssituation für Altpapier erreichen kann:

- „Brennpunkte“ überquellender Altpapiercontainer im Bezirk Hamburg-Nord.
- Präsentation der Ergebnisse der Projektgruppe der SRH zur „Verbesserung der Sauberkeit an Depotcontainerstandplätzen“.
- Vorstellung der Maßnahmen der SRH, die den Mitarbeitern des Bezirksamts am 2. März dargelegt wurden.
- Koordinierung von Reinigungs- und Leerungstagen.
- Aktueller Stand der Einführung der blauen Tonnen in den privaten Haushalten, evtl. Verbindlichkeit statt freiwilliger Umstellung.
- Zukunft der zurzeit noch in einigen Stadtteilen (welche sind es noch im Bezirk Hamburg-Nord?) stattfindenden Straßensammlungen von Altpapier.

Dr. Andreas Schott
Fraktionsvorsitzender

Christoph Ploß
Dagmar Rams